

Die Lernkultur der esbz

Evangelische Schule Berlin Zentrum



Lernen

Lernen läuft über
Beziehung!

Motivation

Kern aller menschlichen
Motivation ist es, Anerkennung,
Wertschätzung und Zuwendung
zu finden und zu geben.

Motivation

- wählen können
 - Einfluss auf Zeit haben
 - auf unterschiedlichen Niveaus und Zugängen arbeiten können
-

Zeit	Mo	Di	Mi	Do	Fr
8 ¹⁵ - 8 ³⁰	Begrüßung, offener Anfang Lernbüro				
8 ³⁰ - 10 ⁰⁰	LB	LB	LB	LB	LB
10 ⁰⁰ - 10 ³⁰	Frühstückspause				
10 ³⁰ - 12 ⁰⁰	NW	WP I	Werkstatt	Projekt	WP I
12 ⁰⁰ - 13 ³⁰	Klassenstunde/Mittagessen			Projekt	Studierzeit/ Tutor- gespräche
13 ³⁰ - 14 ¹⁵	Mittagspause				Versammlung
14 ¹⁵ - 15 ⁴⁵	Werkstatt	Sport	Projekt Verantwortung /WPII	Projekt	

Grün: Wählbar

Gelb: Klassen-Gemeinschaft, Beziehung stärkend

Lernarrangements

Lernbüro D, E, M, NG

Projekt

Klassenrat

Projekt

Studierzeit/
Tutor-
Gespräche

Projekt
Verant-
wortung

Projekt

Versamm-
lung

8/9/10: Herausforderung

11: Alle ins Ausland

Selbstorganisation

Lernen im eigenen Takt

Ich kann statt du sollst

Verantwortung für das

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
<i>8.30</i> 1. Block	Lernbüro	Lernbüro	Lernbüro	Lernbüro	Lernbüro

Deutsch, Mathe, Englisch, Natur&Gesellschaft (Ge, Geo, So)

Beispiel Lernbüro





Lernen im Projekt

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
8.30 1. Block	Lernbüro	Lernbüro	Lernbüro	Lernbüro	Lernbüro
10.30 2. Block				Projekt	
12.15 3. Block				Projekt	
14.15 4. Block				Projekt	

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
<i>8.30</i> 1. Block	Lernbüro	Lernbüro	Lernbüro	Lernbüro	Lernbüro
<i>10.30</i> 2. Block				Projekt	
<i>12.15</i> 3. Block				Projekt	Studierzeit/ Tutor- gespräch
<i>14.15</i> 4. Block				Projekt	

Potenzialentfaltung braucht Beziehung



Lehrer ist

Tutor & Lernbegleiter

SchülerInnen sind Akteure ihres Lernens

- Reflexion des eigenen Lernens
- eigene Entscheidungen
- selbstverantwortetes Handeln

Metakognitives Wissen über Stärken und Schwächen

Entwicklung metakognitiver Fähigkeiten des Planens, Organisierens und Evaluierens der eigenen Lernaktivitäten

Schulkultur- Gemeinschaft

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
<i>8.30</i> 1. Block	Lernbüro	Lernbüro	Lernbüro	Lernbüro	Lernbüro
<i>10.30</i> 2. Block				Projekt	
<i>12.15</i> 3. Block				Projekt	Studierzeit/ Tutor- gespräch
<i>14.15</i> 4. Block				Projekt	Schulver- sammlung

Schulethos



Verständigung und Verantwortung

Sinn und Selbstwirksamkeit

Lernen im Leben

Kinder brauchen mehr kreative Räume

*Kinder heute sind es gewohnt einbezogen zu sein,
weil sie reflexiv geworden sind und
weil sie in einer Art und Weise über sich sprechen können,
die wirklich ganz fantastisch ist.*

*Aber sie sind heute zu einem Teil verzweifelt
auf der Suche nach Anpassung,*

Wir müssen ihnen mehr kreative Räume ermöglichen.

Prof. Dr. Michael Schulte-Markwort

Überfürsorge – „Helikopter-Eltern“

Überbesorgte Eltern trauen ihren Kindern eigentlich nicht zu, dass sie ihren eigenen Weg finden.

Das entmündigt die Kinder und pflanzt bei ihnen übermäßige Sorgen, Angst und auch Unselbstständigkeit ein.

Und so führt dann diese Überfürsorge zu dem, was sie eigentlich am dringendsten verhindern wollte:

Sorgen, Ängste, Unselbstständigkeit

Zeit-Gefäße, Frei-Raum

Mo	Di	Mi	Do	Fr
Lernbüro				
		Werkstatt	Projekt	
Werkstatt		Verant- wortung		
Jg. 8, 9, 10 Herausforderung - 3 Wochen				
Jg. 11: Alle ins Ausland - 3 Monate				

Handeln im Projekt

Verantwortung

Jede Schülerin und jeder Schüler übernimmt für 2 Jahre eine verantwortungsvolle Aufgabe im Gemeinwesen.



Potenzialentfaltung Herz-Kraft

Förderung von „Schlüsselkompetenzen“

- Präsentation und Rhetorik
- Lernen lernen
- Projektmanagement
- Teamarbeit, etc...

Problem:

- isolierte Förderung im „luftleeren Raum“
- keine Integration und Anbindung an authentische Aufgaben
- fehlende ethische Dimension

Sprachbotschafter
www.bildungsbande.de

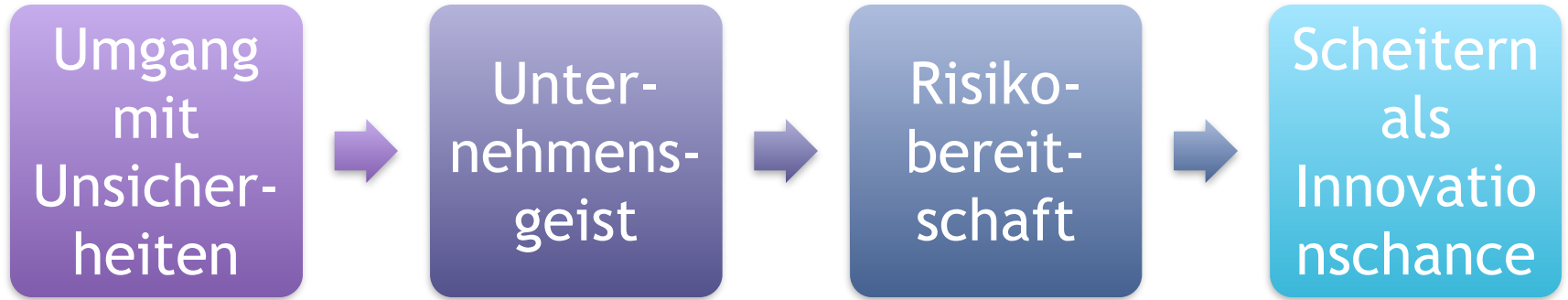


Lernen mit Schülern
in sozialen
Brennpunkten

Herausforderungen meistern

Jede Schülerin und jeder Schüler meistert
im Jg. 8, 9 und 10
jeweils 3 Wochen eine
selbstgewählte Herausforderung außerhalb von Berlin.





Filme zu Herausforderung auf
www.ev-schule-zentrum.de

Wenn wir es ihnen zutrauen....

SchülerInnen als Experten *Lehrerfortbildung*



Empowerment und Resilienz

Wenn junge Menschen sich als aktive, gestaltende, wirksame Akteure im Gemeinwesen erleben machen sie nachhaltige

demokratische Grund-Erfahrungen

und Erfahrungen von

Selbstwirksamkeit

Demokratie und
Verantwortung lernen
und leben
ist Kernauftrag von
Schule.

Haben wir den Mut,
diesen unseren
Kernauftrag einzulösen!



Vorträge von
Margret Rasfeld mit SchülerInnen
sind vielfältig im Netz zu finden.

www.ev-schule-zentrum.de

www.neue-oberstufe.berlin

www.margretrasfeld.de

www.schule-im-aufbruch.de

www.education-innovation-lab.de

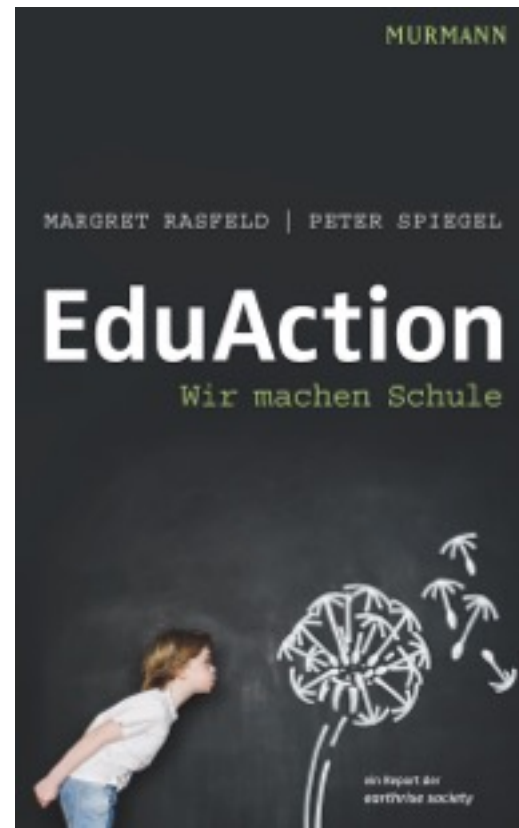
[www.facebook.de wiewirschulemachen](http://www.facebook.de/wiewirschulemachen)

ALMA * JAMILA * LARA-LUNA
WIE WIR SCHULE
LERNEN,
WIE ES UNS
GEFÄLLT MACHEN



www.ev-schule-zentrum.de

www.margretasfeld.de





Schule
im
Aufbruch



www.schule-im-aufbruch.de

Die Initiative unterstützt Menschen an Schulen durch:

Inspiration → gelingende Beispiele zeigen

Wissen → sammeln, aufbereiten, teilen

Handlungsbefähigung → Workshops, Päd.Tage, MOOCs

Vernetzung → Online und Offline, Regionalgruppen